

15.02.2017

Hamburg: Das "Laschori" schließt in Blankenese

Thorsten Rachow hat nach nicht einmal einem Jahr sein Restaurant "Laschori" in Hamburg-Blankenese wieder geschlossen, meldet das Hamburger Abendblatt. Der Entschluss zur Schließung kam offenbar relativ spontan. Noch in dem gestern versendeten Newsletter zur diesjährigen Gastromesse Internorga wird in der Rubrik "Hamburg HotSpots" für das "Steakhaus mit Streetkitchen" geworben: "Das zweigeteilte Spin-off punktet mit einer interessanten Auswahl an Cuts, umfangreicher Side-Order-Auswahl und Burgern (gläserne Küche, auch Gerichte ohne Fleisch)." Am selben Tag zitiert das Abendblatt den Fleisch- und Seafood-Importeur und -Großhändler Thorsten Rachow: "Im Rahmen der kritischen Betrachtung sind wir letztendlich zu dem Entschluss gekommen, unsere Unternehmung am dortigen Standort nicht fortzuführen." Aber: das Konzept des Laschori sei mit Sicherheit das richtige gewesen, nicht aber der Standort. Seine Ankündigung: "Nie wieder Elbvororte." Stattdessen wolle er nach Prüfung aller in Blankenese gesammelten Erfahrungen in einigen Monaten nach einem neuen Standort suchen: "In Hamburger Citylage."

Lesen Sie hierzu auch im FischMagazin-Archiv:

08.02.2016 [Hamburg: Rari eröffnet sein erstes Restaurant "Laschori"](#)

© 2017 Fachpresse Verlag Hamburg